

1652 November 18., Schwyz

A

SCHREIBEN VON [CAPITAINE-COMMANDANT] H[EINRICH] F[RIEDRICH]
 REDING AN [GARDE]HPTM. HEINRICH II. ZURLAUBEN, ZUG

*"Mit sunderbaren freüden hab ich des herren Bruoders resolution wägen unser vorhabenten reiss auss seinem beliebten schriben fründtlich verstanden, mein Herr Vatter [der Schwyzer Ratsherr, Gardehptm. Wolfgang Dietrich Theodor **Reding**] aber hat vermeindt dass unsser reiss abzukürtzen undt die [beiden] Compagnien [Reding und Zurlauben in Pinerolo]¹ anzuthreffen der nächste durch walliss wäre, ich aber allwil mein meinung wie der H. B. nacher Lion [=Lyon] zureissen, undt auch fillicht gleichen considerationen gehabt, an welchen nit zu dem wenigsten meinem einfeldtigen verstandt nach daran gelägen, will hiermit den H. B. gebäthen haben mich welchs tags, undt ob Er auf seinen eigenen pferden, oder durch die ordinary undt lehren pferdt, wie ich vorhabens, gesinedt seie, zu verreisen, Jhme günstig belieben lassen dessen mich zuberichten, so Er aber Jhme vor unserem verreissen gefahllen wolte lassen, dass mier an einem gelägensten ohrt zu samem komen sollen undt unss als dan unsers vorhabenss zu underreden, wirdt mier auch nit entgägen sein, undt ich dem H. bruoder nach seinem befelch zu erscheinen undt Jederwillen prompto zu seinen diensten mich wirdt finden lassen ...
 seiner geliebthen Fraw gemachell [Anna Maria **Speck**] sambt allen den seinigen [wohl insbesondere den Zuger Stadt- und Amtsrat, **Beat II.** Zurlauben, gemeint] mein fründtwilligste dienst undt gruoss."*

1) s. Zurlaubiana AH 45/49

Original, mit Siegel - AH 136, 345

[1656 Februar] 27., Muri; "11 Uhr nachts"

A

SCHREIBEN VON [MAJOR ALFONS VON] SONNENBERG AN [DEN] LAND-
 SCHREIBER [UND OBERSTFELDWACHTMEISTER DER FREIEN ÄMTER],
 MAJOR [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"dieweil die bärner [- Villmergerkrieg! -] ohnangesehen alles stillstands der waffen, Sich Ettlicher posten Jn dem Land Entlibuech bemächtiget, darumb dan M.G.Herren [Schultheiss und Rat von Luzern],